

17.04.2025

Kleine Anfrage 5444

der Abgeordneten Markus Wagner und Klaus Esser AfD

Sexualdelikte im Öffentlichen Personen Nahverkehr in Nordrhein-Westfalen im Jahre 2023

Mit Antwort der Landesregierung vom 4. Januar 2024, Drucksache 18/7611, auf unsere Kleine Anfrage vom 4. Dezember 2023, Drucksache 18/7217, wurde uns mitgeteilt, dass 2022 insgesamt 329 Sexualdelikte in Bussen und sonstigen öffentlichen Verkehrsmitteln registriert wurden.¹

Darüber hinaus wurde mitgeteilt, dass es sich bei den Opfern in 142 Fällen um Jugendliche oder Kinder gehandelt hat.²

Wir fragen daher die Landesregierung:

1. Wie oft kam es 2023 in Nordrhein-Westfalen zu Sexualdelikten in öffentlichen Verkehrsmitteln?
2. Bei wie vielen dieser Vorfälle handelte es sich bei den Opfern um Jugendliche bzw. Kinder?
3. Über welche Staatsangehörigkeiten verfügen die in Frage 1 verantwortlichen Tatverdächtigen jeweils?
4. Über welche Mehrfachstaatsangehörigkeiten verfügen die jeweiligen Tatverdächtigen?
5. Wie lauten die Vornamen der deutschen Tatverdächtigen jeweils?

Markus Wagner
Klaus Esser

¹ Vgl. Antwort der Landesregierung vom 04.01.2024, Drucksache 18/7611.

² Ebenda.